

Referenten und Instruktoeren

Priv.-Doz. Dr. Daentzer

Oberärztin der Orthopädischen Klinik der MHH,
Department Wirbelsäulenchirurgie Hannover

Dr. Eichler

Oberarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Orthopädisch-Unfallchirurgisches Zentrum,
Universitätsmedizin Mannheim

Dr. Herren

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,
Uniklinik Aachen

Univ. Prof. Dr. Hildebrand

Stellvertretender Klinikdirektor, Klinik für Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie, Uniklinik Aachen

Priv.-Doz. Dr. Kobbe

Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie, Uniklinik Aachen

Dr. Meyer

Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie,
Evangelisches Krankenhaus Oldenburg

Priv.-Doz. Dr. Müller

Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie, Uniklinik Aachen

Univ.-Prof. Dr. Pape

Direktor der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,
Uniklinik Aachen

Dr. Pishnamaz

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,
Uniklinik Aachen

Prof. Dr. Prescher

Institut für Molekulare und Zelluläre Anatomie,
Uniklinik Aachen

Dr. Scholz

Ltd. Oberarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und
Neurotraumatologie, BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Priv.-Doz. Dr. Sellei

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische
Chirurgie, Sana Klinikum Offenbach

Dr. Siewe

Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Uniklinik Köln

Priv.-Doz. Dr. Sobottke

Chefarzt der Klinik für Orthopädie,
Medizinisches Zentrum StädteRegion Aachen GmbH

Dr. Storzer

Oberarzt Zentrum für Wirbelsäulenthherapie,
Schön Klinik Nürnberg Fürth

Priv.-Doz. Dr. Trobisch

Chefarzt Wirbelsäule, Zentrum für Orthopädische Chirurgie,
Eifelklinik St. Brigida Simmerath

Dr. Trommer

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Luisenhospital Aachen

Dr. Weidle

Chefarzt Sektion Wirbelsäulenthherapie,
Krankenhaus Neuwerk Mönchengladbach

Prof. Dr. Winking

Chefarzt der Klinik für Wirbelsäulenchirurgie am Klinikum
Osnabrück

Veranstalter

Deutsche Wirbelsäulengesellschaft
in Kooperation mit dem Institut für Molekulare und
Zelluläre Anatomie, Wendlingweg 2, 52074 Aachen

Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. R. Leube

Prosekturleitung: Prof. Dr. med. A. Prescher

Wissenschaftliche Leiter

Priv.-Doz. Dr. Kobbe

Univ.-Prof. Dr. Pape

Prof. Dr. Winking

Kongresssekretariat

Cardium Kongress GmbH

Sebastianstr. 44 b,
56076 Koblenz
Tel.: 0261/15978,
info@cardium-kongress.de

Zertifizierung

Fortbildungspunkte wurden bei der Ärztekammer Nordhein
beantragt.

Tagungsort

Theorie: Hauptgebäude Uniklinik Aachen,
Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen

Praxis: Universitätsklinikum Aachen, Institut für Molekulare
und Zelluläre Anatomie, MTI, Wendlingweg 2, 52074 Aachen



Einladung zum

2. Aachener Basiskurs der DWG

Versorgung der
verletzten Wirbelsäule

Modul 4



23.–24. Juli 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zum Basiskurs Modul 4 (Frakturen) der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft in Aachen einladen. Namhafte Referenten werden Ihnen vormittags in Vorträgen die Grundlagen, Indikationen und Operationstechniken vermitteln und Sie nachmittags in Kleingruppen an Frischpräparaten bei der Durchführung der Operationsschritte begleiten. Hier werden Sie insbesondere von den persönlichen Tipps und Tricks der Instruktoren, die Sie nur selten in einem Lehrbuch finden werden, profitieren.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in Aachen zu einem interessanten und abwechslungsreichen Kurs begrüßen zu dürfen.

Ihre

Priv.-Doz. Dr. Kobbe

Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Uniklinik Aachen

Univ.-Prof. Dr. Pape

Direktor der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Uniklinik Aachen

Prof. Dr. Winking

Chefarzt des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie am Klinikum Osnabrück

Wir danken für die freundliche Unterstützung
(Stand bei Drucklegung):



Donnerstag 23.07.2015

07:30 Anmeldung

Verletzungen der Brust- und Lendenwirbelsäule

08:00	Einführung	Winking / Kobbe / Pape
08:15	Diagnostik	Scholz
08:35	Klassifikationen und therapeutische Entscheidungsfindungen	Kobbe
08:55	Konservative Therapieverfahren	Daentzer
09:15	Dorsale Versorgung der Brust- und Lendenwirbelsäule	Sellei
09:35	Indikationen und Limitierungen der perkutanen dorsalen Instrumentierung	Storzer
09:55	Kaffeepause und Industrieausstellung	
10:15	Diagnostik und medikamentöse Therapie der Osteoporose	Herren
10:35	Therapieoptionen bei osteoporotischen Frakturen	Weidle
10:55	Ventrale Versorgung der Brust- und Lendenwirbelsäule	Kobbe
11:15	Lumbosakraler Übergang und Sakrumfrakturen	Siewe
11:35	Posttraumatische Kyphosen	Trobisch
11:55	Komplikationsmanagement anhand von Fallbeispielen	Pishnamaz
12:15	Mittagspause und Industrieausstellung	

Varia der verletzten Wirbelsäule

13:00	Versorgungsstrategien bei Bechterew / DISH	Sobottke
13:20	Rehabilitationsmanagement und Begutachtung	Daentzer

WetLab

14:15	WetLab à 6 Gruppen (6 Frischleichen)	<ul style="list-style-type: none"> Dorsale Instrumentierung BWS und LWS Korporektomie BWS und TLÜ (Transthorakaler Zugang) Korporektomie LWS (Retroperitonealer Zugang) Pararektaler Zugang zur unteren LWS
18:00	Ende des 1. Kurstages	
19:30	Gemeinsames Abendessen	

Freitag 24.07.2015

08:00 Anmeldung

Verletzungen der Halswirbelsäule

08:30	Operative Zugangswege zur Halswirbelsäule	Meyer
08:50	Diagnostik	Scholz
09:10	Klassifikationen und therapeutische Entscheidungsfindungen	Scholz
09:30	Konservative Therapieverfahren	Daentzer
09:50	Operative Versorgung der oberen Halswirbelsäule	Winking
10:10	Operative Versorgung der unteren Halswirbelsäule	Kobbe
10:30	Kaffeepause und Industrieausstellung	
10:50	Problemzonen: Okzipitovervikaler und zervikothorakaler Übergang	Storzer
11:10	Wirbelsäulenverletzungen mit neurologischer Symptomatik	Müller
11:30	Komplikationsmanagement anhand von Fallbeispielen	Winking / Meyer

Varia der verletzten Wirbelsäule

11:50	Stellenwert der Navigation in der Wirbelsäulenchirurgie	Winking
12:10	Wirbelsäulenverletzungen bei Kindern	Eichler
12:30	Wirbelsäulenverletzung beim Polytrauma	Hildebrand
12:50	Mittagspause und Industrieausstellung	

WetLab

13:45	WetLab à 6 Gruppen (6 Frischleichen)	<ul style="list-style-type: none"> Ventrale und dorsale Instrumentierung der unteren HWS Dorsale Instrumentierung des okzipitovervikalen Übergangs und der oberen HWS Ventrale und dorsale Instrumentierung des zervikothorakalen Übergangs
18:00	Kursende und Ausgabe der Zertifikate	